

DIN EN ISO 1683



ICS 17.140.01

Ersatz für
DIN EN 21683:1994-09

**Akustik –
Bevorzugte Bezugswerte für Pegel in der Akustik und
Schwingungstechnik (ISO 1683:2008);
Deutsche Fassung EN ISO 1683:2008**

Acoustics –
Preferred reference values for acoustical and vibratory levels (ISO 1683:2008);
German version EN ISO 1683:2008

Acoustique –
Valeurs de référence recommandées pour les niveaux acoustiques et vibratoires
(ISO 1683:2008);
Version allemande EN ISO 1683:2008

Gesamtumfang 9 Seiten

Normenausschuss Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik (NALS) im DIN und VDI

Nationales Vorwort

Das internationale Schriftstück wurde im ISO/TC 43 (Acoustics) und CEN/TC 211 (Akustik) erarbeitet, deren Sekretariate vom DS (Dänemark) gehalten werden. Von deutscher Seite wurde die Erarbeitung durch das Spiegelgremium NA 001-01-02 AA „Akustik — Geräuschimmission — Grundlagen, Ermittlung, Beurteilung“ begleitet.

Das Spiegelgremium und weitere deutsche Experten sprachen sich bei der Überarbeitung von ISO 1683 mit Nachdruck für die Festlegung von $v_0 = 5 \times 10^{-8} \text{ ms}^{-1}$ als bevorzugten Bezugswert für die Schallschnelle im Rahmen der Luftschallgrößen in Tabelle 1 aus. Dieser begründeten Forderung von deutscher Seite wurde jedoch mehrheitlich im internationalen Rahmen nicht entsprochen. Der jetzt in ISO 1683 in Tabelle 2 als Vorzugs-Bezugswert für Schwinggrößen aufgeführte Wert von $v_0 = 1 \times 10^{-9} \text{ ms}^{-1}$ für die Schwingschnelle steht aus der Sicht des Spiegelgremiums in keiner Korrelation zu anderen grundlegenden Bezugswerten im Zusammenhang mit Luftschallfeldgrößen und macht Korrekturen in einer Vielzahl von Basis-Regelwerken erforderlich.

Dieser Konflikt besteht nicht bei Verwendung des in Fußnote b von Tabelle 2 aufgeführten Bezugswertes von $v_0 = 5 \times 10^{-8} \text{ ms}^{-1}$. Da die Fußnoten zu Tabellen normative Elemente sind, ist deren Anwendung normkonform.

Für die im Abschnitt 2 in Bezug genommenen Internationalen Normen und Regelwerke gibt es keine entsprechenden Deutschen Normen.

Für die unter den Literaturhinweisen aufgeführte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 80000-8 siehe DIN EN ISO 80000-8

Änderungen

Gegenüber DIN EN 21683:1994-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aktualisierung von Verweisungen;
- b) redaktionelle Überarbeitung, textliche Straffung, Streichung von Formelzeichen, Überarbeitung von Definitionen;
- c) Festlegung von jeweils einem Bezugswert für die Schallexposition und für den Schwingweg.

Frühere Ausgaben

DIN 45630-1: 1967-09, 1970-02, 1971-12

DIN EN 21683: 1994-09

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 80000-8, *Größen und Einheiten — Teil 8: Akustik*

Deutsche Fassung

**Akustik —
Bevorzugte Bezugswerte für Pegel in der Akustik und
Schwingungstechnik
(ISO 1683:2008)**

Acoustics —
Preferred reference values for acoustical and vibratory
levels
(ISO 1683:2008)

Acoustique —
Valeurs de référence recommandées pour les niveaux
acoustiques et vibratoires
(ISO 1683:2008)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 9. August 2008 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel